



FINDET HOPE

Kleingruppenleitfaden Tag 4

Jesus und der Verbrecher am Kreuz

Material

- Smartphone oder Tablet mit Internetzugang. Aufzurufende Seite: <https://abstimmung.hoffnungsfest-kids.eu>
- Gefäß (Schuhkarton oder ähnliches) mit Konfetti
- Bei Bedarf vier weitere Gefäße mit Aufschrift (Zettel am Rand oder innen drin): „Mein Grund zum Jubeln“, „Meine Fragen zur Geschichte“, „Da war mir gar nicht zum Jubeln“, „Andere Konfetti-Gedanken“.

Vorbereitung

Konfetti in ein Gefäß schütten. Falls benötigt, vier weitere Gefäße entsprechend beschriften.

Überleitung

Ein Fest feiern bei Jesus. Auch für den größten Ganoven. Der Verbrecher am Kreuz hatte nicht mehr die Gelegenheit darüber zu jubeln. Vielleicht tat er es innerlich. In jedem Fall aber bald darauf, als er mit Jesus zusammen im Paradies war. Möchtest du uns sagen, was für dich, nachdem du diese Geschichte gehört hast, der größte Grund zum Jubeln oder zum Freuen ist? Vielleicht ist dir aber gar nicht zum Jubeln zumute und du hast eher noch Fragen im Kopf. Oder du fandst etwas besonders doof oder beängstigend. Auch das kannst du sagen.

Ablauf

Beim Start der Kleingruppenzeit rücken alle aus dem Halbkreis in einen geschlossenen Kreis zusammen. Das Gefäß mit dem Konfetti steht in der Mitte. „Was war dein festlicher Gedanke, den du mit uns teilen möchtest?“ Wer etwas sagen möchte, greift in die Schale, nimmt sich eine Handvoll Konfetti heraus, teilt seinen Paradies-Gedanken mit und wirft dabei das Konfetti in die Luft. Natürlich müssen nicht nur Jubel-Gedanken erzählt werden. Auch Fragen-Konfetti, Grummel-Regen oder ganz andere Gedanken zur Geschichte sind erlaubt. Nachdem alle, die wollen, auch die Mitarbeiter, etwas beigetragen haben, ist der ganze Raum in einen bunten Festsaal verwandelt worden.

Falls den Veranstaltern das Ganze mit zu viel Dreck verbunden ist, kann man auch die folgende Variante spielen:

Außer dem Konfetti-Gefäß stehen noch vier weitere Gefäße (Schachteln, Schalen o.ä.) in der Mitte. In jedem Gefäß liegt ein Zettel mit einer Aufschrift: „Mein Grund zum Jubeln“, „Meine Fragen zur Geschichte“, „Da war mir gar nicht zum Jubeln“, „Andere Konfetti-Gedanken“. Nun greifen die Kinder wie vorher in die Konfetti-Schachtel, werfen das Konfetti aber nicht wild in die Luft, sondern in die Schachtel mit der Frage, zu der sie jetzt am liebsten etwas sagen möchten.

Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kleingruppe werfen ihren Konfetti-Beitrag.



Gruppenabstimmung

Auf der Seite <https://abstimmung.hoffnungsfest-kids.eu> erscheint ein Feld, in der das Wort eingetragen wird, das für die Gruppe das wichtigste Wort aus der Geschichte war. Warum es das wichtigste Wort war (am häufigsten genannt? Am meisten Zustimmung gefunden? Von allen als wichtig befunden? Am meisten für Gesprächsstoff gesorgt?), bleibt der Gruppe überlassen. Später in der Live-Übertragung entsteht aus allen eingesandten Wörtern ein Konfetti-Regen auf dem Hoffnungsfest-Bild. Je öfter ein Wort genannt wird, umso größer wird das entsprechende Konfetti-Teil auf dem Bild dargestellt.